

# Volksabstimmung

Ab jetzt...Demokratie durch Volksabstimmung - Politik für die Menschen



Arbeit  
Frieden  
Freiheit  
Gesundheit  
Gerechtigkeit

Dr. Helmut Fleck, Gneisenaustraße 52c, 53721 Siegburg, Tel./Fax 02241-52830  
[www.demokratie-durch-volksabstimmung.de](http://www.demokratie-durch-volksabstimmung.de), E-Mail: [info@demokratie-durch-volksabstimmung.de](mailto:info@demokratie-durch-volksabstimmung.de)

Siegburg, den 26.02.2021

An den Landrat des Rhein-Sieg-Kreises  
Herrn Sebastian Schuster  
Kaiser-Wilhelm-Platz 1  
53721 Siegburg

**Besorgnis vieler Bürgerinnen und Bürger wegen FFP2- und chirurgischer Masken  
Anfrage gemäß § 12 Geschäftsordnung des Rhein-Sieg-Kreises zur nächsten  
Kreistagssitzung mit der Bitte um schriftliche Bekanntgabe**

Sehr geehrter Herr Landrat Schuster,

der **wissenschaftliche Leiter des Hamburger Umweltinstituts, Prof. Michael Braungart** (siehe Anlage), hat sich mit den Stoffen, die in FFP2-Masken enthalten sind, beschäftigt. Er kommt zu einem vernichtenden Urteil. Seiner Ansicht nach sind FFP2-Masken gar nicht zum Tragen geeignet, denn das, was man da über Nase und Mund ziehen würde, **wäre höchst gesundheitsschädlicher „Sondermüll“**, sagte er. Bei dem Vlies der Masken, das wie Papier erscheint, handelt es sich um den Kunststoff Polypropylen. Die verschiedenen Lagen werden mit Klebstoff zusammengehalten, dazu kommen Bindemittel, UV-Stabilisatoren und Antioxidantien. *In einigen Modellen wurden große Mengen Formaldehyd (krebserregendes Konservierungsmittel) oder Anilin (krebserregender Farbstoff) sowie künstliche Duftstoffe gefunden, die den unangenehmen Chemiegeruch überlagern sollen. Die blau eingefärbten OP-Masken enthalten zusätzlich den Farbstoff und Schwermetall Cobalt. Wer medizinische oder FFP2-Masken trägt, atmet also einen gefährlichen „Chemiecocktail“ ein, der über die Lunge eingeatmet direkt in den Blutkreislauf gerät. Außerdem enthalten die Masken „Mikroplastik und Mikrofasern“, die ebenfalls von der Lunge aufgenommen werden, sich dort festsetzen oder von dort aus weiter durch den Körper wandern können.*

<https://welt.web25.info/2021/02/17/umweltinstitut-ffp2-masken-sind-sondermuell/> (Die Welt 17.2.21)  
<https://www.heise.de/tp/features/Maskenpflicht-Gift-im-Gesicht-5055786.html> (Telepolis 16.2.21)

**Ich bitte Sie um umgehende Einholung einer Stellungnahme des Robert-Koch-Instituts (RKI).**

Sind die von Herrn **Prof. Michael Braungart** genannten Stoffe in den FFP2-Masken vorhanden? Bestätigen Sie seine Ausführungen? Aus welchen Materialien/Stoffen bestehen die FFP2-Masken? Sind diese gesundheitsschädlich? Welche Empfehlungen zum Mund-Nasen-Schutz gibt das RKI?

Mit freundlichen Grüßen

*Helmut Fleck*

Dr. Helmut Fleck  
Kreistagsabgeordneter  
-Volksabstimmung-

---

**- Volksabstimmung -**

**Ab jetzt...Demokratie durch Volksabstimmung - Politik für die Menschen**

**Stadtverband Siegburg, Kreisverband Rhein-Sieg**

Parteivorsitzender und Volksvertreter im Rat Kreisstadt Siegburg und Kreistag des Rhein-Sieg-Kreises: Dr. Helmut Fleck, Gneisenaustraße 52c, 53721 Siegburg, Tel./Fax: 02241-52830

"Was wir da über Mund und Nase ziehen, ist eigentlich Sondermüll"

Prof. Michael Braungart

wissenschaftlicher Leiter des  
Hamburger Umweltinstituts



- thermoplastischer Kunststoff: Polypropylen
- Klebstoffe, Bindemittel, Antioxidantien, UV-Stabilisatoren
- flüchtige organische Kohlenwasserstoffe (in zertifizierten Masken)
- große Mengen Formaldehyd oder Anilin

Alles in allem tragen wir einen Chemiecocktail vor Nase und Mund, der nie auf seine Giftigkeit und niemals auf etwaige Langzeitwirkungen untersucht wurde. Und weil die Chemie allein nicht ausreichen scheint, atmen wir auch noch Mikrofaserteilchen ein, die genau die richtige Größe haben, um sich in unserer Lunge festzusetzen oder von dort aus weiter durch den Körper zu wandern.